

F. 68

von 17 632 Mark 11 Pf. An dieser Summe
ist die Traube-Bibliothek beteiligt mit
806 Mark 76 Pf.

7. Der Rechnungsausschuss, bestehend aus
den Herren von Lachni, von Riezler und von
Steinmeyer, wird die Rechnungen prüfen.

8. Der stellvertretende Vorsitzende legt
die Voranschläge der einzelnen Abteilungen
(vgl. unten) für das Rechnungsjahr 1916
vor. Es wird beschlossen, die Voranschläge
so, wie sie getroffen sind, dem Rechnungsausschuss
zu unterbreiten.

9. Die nächste Plenarversammlung
der Zentraldirektion soll von Donnerstag
den 19. bis Sonnabend den 21.
April 1917 stattfinden.

10. Auf seinen Auftrag wird Herr
Breslau ermächtigt, als Beauftragter
der Zentraldirektion die Handschriften
der Warschauer Bibliothek, die bisher
für die Monumenta noch nirgends ver-
zeichnet sind, zu untersuchen. Vor der
Reise ist anzufragen, ob die Handschriften
nicht von den Russen verschleppt sind.

11. Die nicht etatsmäßigen ständigen
Mitarbeiter der Monumenta sind bisher
nicht bei der Angestellten-Versicherung
versichert. Wahrscheinlich sind sie ver-